

Wohnen ist ein Grundrecht

Die Verbesserung der Wohnsituation in Potsdam steht für uns im Mittelpunkt. Bedarfsgerechtes und bezahlbares Wohnen soll auch im OT Eiche unser Maßstab sein. Die punktuelle Ergänzung von Wohnbauten soll im Einklang mit den Bedürfnissen der Einwohner stehen. Wir unterstützen generationsübergreifendes Zusammenleben um Vereinzelung und Anonymität entgegenzuwirken.

Verträgliche Entwicklung des Ortsteils

Die Wohnsituation der Einwohner soll in bestmöglicher Übereinstimmung mit deren Bedürfnissen gestaltet werden. Dabei ist uns der Erhalt des guten und begrünten Wohnumfeldes wichtig. Dazu zählen für uns auch die örtlichen Gewerbetreibenden und Arztpraxen, die gute Rahmenbedingungen brauchen. Die Spielplätze in Eiche sind aufzuwerten. Eine ausgewogene verträgliche Entwicklung des benachbarten Ortsteils Golm ist uns wichtig.

Umweltpolitik ist Bürgerpolitik

Der Schutz unserer Umwelt ist für uns Verpflichtung und zentrales Anliegen. Bauvorhaben sollen nur auf Bauflächen entstehen, ohne Wälder und Naturräume zu beeinträchtigen. Wir streben an, den Bürgern die Mitwirkung an der Pflege von Bäumen, Sträuchern und Grünflächen zu erleichtern. Die Energiewende wollen wir unter breiter Einbeziehung der Bürger und Bürgerinnen sozial gerecht angehen.

Mobilität lebt von der Vielfalt

Wir setzen uns für den Erhalt der vorhandenen guten ÖPNV-Angebote ein und für die Ausweitung der Angebote des Regionalbahnverkehrs. Unser Ziel ist es den ÖPNV für Schüler kostenfrei anzubieten. Umweltfreundliche Verkehrsangebote sollen gut aufeinander abgestimmt und mit dem Autoverkehr verknüpft sein. Nachhaltige Verkehrspolitik erfordert die gleichberechtigte Nutzung von guten Fußwegen, Radwegen und Straßen. Die Belastung des Ortsteils Eiche durch überörtlichen KFZ-Verkehr soll durch geeignete Maßnahmen verringert werden.

Bildung und Sport

Die schulischen Angebote sind dem Bedarf der wachsenden Einwohnerschaft entsprechend zu entwickeln. Sportplätze und Spielplätze müssen ertüchtigt werden. Die Initiativen von Eltern und Schülern und der Freiwilligen Feuerwehr werden von uns unterstützt.

Kultur als wichtiger Lebensbestandteil

Kunst und Kultur unterstützen wir in verschiedenen Formen der ehrenamtlichen Betätigung im Ortsteil. Natürlich provitiert Eiche von den vielfältigen Kulturangeboten der Stadt Potsdam, deren Erhalt auch von uns unterstützt wird.

„Viele Menschen ... wünschen sich eine verantwortungsvolle Politik für den Erhalt unserer wirtschaftlichen Stärke, für sozialen Ausgleich und eine gerechte Verteilung des Wohlstandes, für ein friedliches Zusammenleben der Völker und die Bewahrung unserer natürlichen Lebensgrundlagen.“

Sahra Wagenknecht



Foto: Benjamin Zibner

Der Ortsteil Eiche soll im Interesse seiner Bewohner behutsam und im Einklang mit der Natur entwickelt werden.



<https://bfw-potsdam.de>

Ralf Jäkel

Bündnis für Vernunft und Gerechtigkeit

Wahlkreis Programm des BfW für den Ortsbeirat Eiche



Zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen in unserem Ortsteil setzen wir uns insbesondere für folgende Themen ein:

- Fußgängerüberweg oder verknüpfte Ampel an der Kaiser-Friedrich-Straße bei Netto / Studentenwohnheim einrichten
- Beschleunigung des Baus des Kuhfortdamms mit neuem Radweg
- Kaiser-Friedrich-Straße 1 – 2 ortsverträglich entwickeln und LSG erhalten
- Kinderspielplätze aufwerten, abgestorbene Straßenbäume zeitnah ersetzen
- Überdachung für Bushaltestelle vor Grundschule Ludwig Renn bauen
- Clubangebote für Kinder und Jugendliche erweitern

- Verringerung der Verkehrsbelastung in Eiche und Potsdam durch Planung der Umgehungsstraße Potsdam mit Havelbrücke am Templiner See und Tunnel unter Golm
- Wiese gegenüber der Polizei freihalten von jeglicher Bebauung, temporäre Nutzung für Zirkus ist in Ordnung
- Gehwegreparaturen von verschlissenen Wegeabschnitten durchführen
- Kurzzeitparkzone vorm Fleischer Am Alten Mörtelwerk ausweisen
- Verlängerung der Linksabbiegespur in der Kaiser-Friedrich-Straße in Richtung Amundsenstraße
- Mehr Zughalte an den Bahnhöfen Golm und Park Sanssouci einfordern
- Golm Nord zügig verträglich entwickeln unter Wahrung des LSG



Ralf Jäkel



Mario Berger



Peter Johst



Cordula Jäkel